

Claudia Peus, Susanne Braun, Dieter Frey

Leadership Style Assessment (LSA). Ein Situational Judgment Test zur Erfassung von Führungsstilen.

Hogrefe Verlag GmbH & Co. KG, Göttingen 2016, Test komplett: € 278,00, Bestell-Nr. 01 451 02

Anwendungsgebiet:

Das LSA ist ein auf Führungssituationen bezogenes Testverfahren zur Analyse von Führungsstilen. Es kann zur Führungskräftebeurteilung, -auswahl und -entwicklung eingesetzt werden.

Testkonzept:

Das LSA basiert auf der aktuellen Führungstheorie „Full Range of Leadership Model“ nach Bass und Avolio. Es differenziert drei Führungsstile und deren Dimensionen:

- Transformationale Führung
Inspirierende Motivation, intellektuelle Stimulierung, individuelle Wertschätzung, charismatisches Verhalten.
- Transaktionale Führung
Leistungsorientierte Belohnung, aktive Kontrolle, Eingreifen im Bedarfsfall.
- Laissez-faire-Führung

Das dem LSA unterlegte Full Range Modell deckt dabei das Verhaltensspektrum von passiven bis aktiven und von ineffektiven bis effektiven Führungsverhaltensweisen ab.

Das LSA verfügt über zwei Fragebogenversionen:

- LSA-F (Fragebogen für Führungskräfte) zur Selbstbeurteilung
- LSA-M (Fragebogen für Mitarbeitende) für Fremdbeurteilung.

Beide Versionen können einzeln oder in Kombination eingesetzt werden.

Jeder Fragebogen beinhaltet acht Situationsbeschreibungen mit je acht Reaktions- bzw. Verhaltensweisen, die dem Charakter des Full Range of Leadership Models entsprechen. Die Probanden sollen für jede Reaktion angeben, wie wahrscheinlich sich ihre Führungskraft so verhalten würde.

Der Test enthält:

Testmanual, 5 Broschüre „Hinweise für die Teilnehmer“, 15 Fragebogen für Führungskräfte (LSA-F), 15 Fragebogen für Mitarbeitende (LSA-M), je 15 Auswertungsbogen zum Fragebogen für Führungskräfte und Mitarbeitende, 15 Profilbogen (Führungskräfte und Mitarbeitende), Schablonensatz (à 4), Hartbox.

Anwendungaspekte:

Die durchschnittliche Bearbeitungszeit eines Fragebogens liegt zwischen 20 und 30 Minuten. Für die Auswertung selbst sind je Fragebogen ca. 10 Minuten notwendig. Neben der Durchführung als Papier- und Bleistiftversion kann das LSA auch Computer-basiert im Hogrefe Testsystem angewandt werden. Das Verfahren ist für Personen im Erwachsenenalter konzipiert. Für den Altersbereich 19 bis 60 Jahren liegen Vergleichsstichproben vor.

Aufgrund des situationalen Bezugs liefert das LSA Informationen über Reaktionspräferenzen, die für die Auswahl, Beurteilung und Förderung von Führungskräften eingesetzt werden können. Das LSA ist gemäß der DIN 33430 ausgelegt.

Bewertung:

Das LSA erfüllt die Voraussetzungen für eine standardisierte und objektive Durchführung. Die Autoren verzichten ausdrücklich auf eine Normierung des Verfahrens. Stattdessen arbeiten sie mit zwei Vergleichsstichproben bestehend aus Führungskräften und Mitarbeitern.

Die Interpretation der Ergebnisse beruht auf dem Vergleich mit dem theoretischen Idealmodell. Über die kumulativen Häufigkeiten der Antworten kann man dann ablesen, wie viel Prozent der

Vergleichsstichprobe niedrigere oder die selben Ergebnisse erzielt haben. Die Vergleichsstichprobe LSA-F besteht aus 242 und die für die LSA-M aus 185 Personen unterschiedlichen Alters und Geschlechts.

Die Zuverlässigkeit/Reliabilität des Verfahrens liegt für LSA-F mit Koeffizienten zwischen .69 und .87 für Cronbachs α im zufriedenstellenden Bereich. Die Cronbachs α -Werte für LSA-M liegen zwischen .79 und .91. In der Pilotstudie konnte die inhaltliche Übereinstimmung mit den Full Range of Leadership Model zufriedenstellend nachgewiesen werden. In Regressionsanalysen konnten signifikante Beziehungen zwischen den Dimensionen des LSA und den Außenkriterien Vertrauen und Loyalität festgestellt werden. Insgesamt sind noch weitere Validierungsstudien für eine fundierte Beurteilung notwendig.

In unserer Test-Stichprobe mit neun Managern wurden dem LSA gerade wegen der beruflichen Situationsbezüge seiner Fragen eine hohe Akzeptanz, Pragmatik und Plausibilität attestiert.

Der Test ist zu beziehen bei:

Testzentrale, Hogrefe Verlag GmbH & Co. KG

Herbert-Quandt-Straße 4

37081 Göttingen

Tel.: 0551 999 50 999

Fax: 0551 999 50 998

E-Mail: testzentrale@hogrefe.de

www.Testzentrale.de